

Resiste und Beschichtungen für industrielle und kreative Anwendungen

KIWO hat eine neue Produkt-Reihe eingeführt, die es ermöglicht industrielle und kreative Anwendungen noch wirtschaftlicher und effektiver umzusetzen.

KIWO – Kissel + Wolf GmbH wurde 1893 gegründet und ist ein mittelständisches Familienunternehmen in der Metropolregion Rhein-Neckar mit Sitz in Wiesloch bei Heidelberg. Seit Jahrzehnten liefert KIWO Produkte weltweit in mehr als 110 Länder. Die internationalen Standorte in USA, Südamerika, Indien, Asien und Australien ermöglichen den direkten Kundenkontakt vor Ort.

Als einer der führenden Hersteller von chemischen Produkten, bietet KIWO Lösungen im Bereich Druckform-Chemie (Siebdruck und Textildruck), Reinigungs-Chemie, Klebstoff-Chemie sowie Dienstleistungen bei der Produktentwicklung und Lohnfertigung. KIWO's neueste Innovationen sind Resiste & Beschichtungen, die zu der Kernkompetenz des Unternehmens aus jahrzehntelanger Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung chemischer Produkte passt. Ein neues Spezialitätenprogramm, maßgeschneidert für Anwendungen in Handwerk, Gewerbe und Industrie.

Mit einem Resist wird die Oberfläche vor einer weiteren Veredlung, Weiterverarbeitung oder dem Transport partiell mit einem Design maskiert oder vollflächig abgedeckt und somit vor äußeren Einflüssen geschützt. Anwendungen wie Ätzen, Sandstrahlen, Sputtern und selektives Bürsten von Metalloberflächen stehen im Fokus des Produktprogramms.

Resiste sind mittel- bis hochviskose Emulsionen und werden je nach Produkt und Anwendung im Siebdruck, durch Sprühen, Tauchen, oder Walzen (Roller Coating) appliziert.

Resiste für die partielle Oberflächenbehandlung ermöglichen das Maskieren von Motiven oder Strukturen auch bei höheren Stückzahlen im Siebdruckverfahren oder durch Bebilderung mit UV-Licht bei niedrigen Kosten. Soll beispielsweise auf eine Oberfläche ein Motiv gesandstrahlt werden, werden dafür üblicherweise die Stellen, die nicht gesandstrahlt werden sollen, mit einer geplotteten Schutzfolie abgedeckt. Dies ist die einfachste Methode, wenn nur ein Exemplar mit diesem Motiv benötigt wird. Sollen mehrere Oberflächen mit dem gleichen Motiv hergestellt werden, wird für jedes Objekt eine neue Schablone benötigt. Das Drucken der Schablone direkt auf das zu sandstrahlende Objekt oder das Bebildern mittels UV-Licht einer vorher ganzflächig mit einem Fotoresist beschichteten Oberfläche ist dann die deutlich günstigere und schnellere Alternative. Der Resist kann anschließend mit speziellen Chemikalien oder einfaches Abziehen wieder entfernt werden.

Anwendungsbeispiele sind das Ätzen von Metalloberflächen (insbesondere bei der Herstellung von Typenschildern, aber auch in der Elektronikindustrie), Mattieren von Glasoberflächen durch Sandstrahlen, Bürsten von Metalloberflächen uvm. Sobald eine Glas- oder Metalloberfläche bearbeitet worden ist, kann sie mithilfe der „flüssigen“ Schutzfolie KIWOMASK® W 120 vor Verschmutzung und mechanischer Beanspruchung geschützt werden. Die wasserbasierende Schutzfolie (Applikation mittels Sprühen, Walzen oder Tauchen) ist nach dem Trocknen elastisch und leicht wieder abziehbar.

Mit der Produkt-Reihe der Resiste & Coatings bietet KIWO wieder Lösungen für einen neuen, technisch interessanten Bereich, der viele Möglichkeiten eröffnet.

Weitere Informationen:
www.kiwo.de/kiwo/resiste

Über den Autor:

Michael Groß, Product Manager
KIWO - Kissel + Wolf GmbH
Wiesloch, Germany
Tel: +49 6222 578-0
Email: michael.gross@kiwo.de
Web: www.kiwo.de



Abbildung 1: KIWOMASK® Z 865 Etch (thermisch härthbarer Ätz- und Galvana Resist)

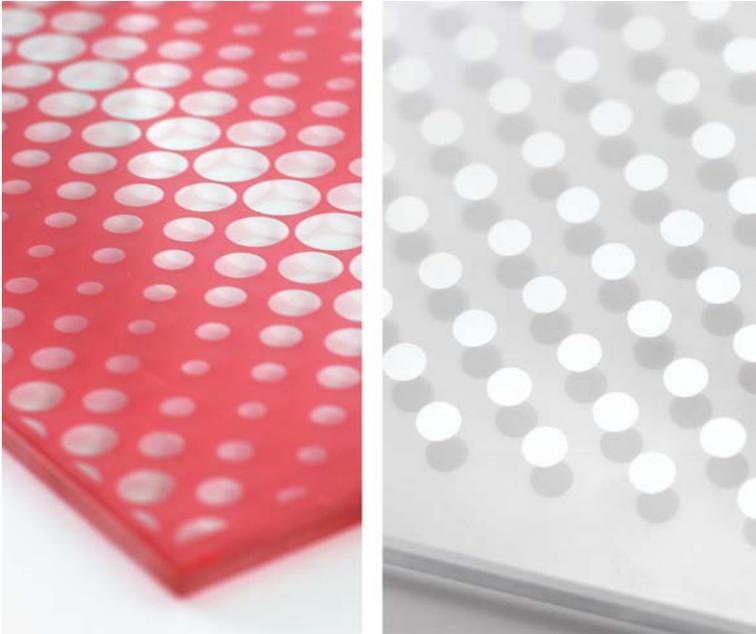


Abbildung 2: KIWOMASK® W 850 Etch (Sputtering / partielle Verspiegelung)



Abbildung 3: KIWOMASK® FMR 215 (hochbeständiger Fotoresist auf wässriger Basis zum Sandstrahlen)



Abbildung 4: KIWOMASK® W 857 (siebdruckfähiger, mechanisch hochbeständiger Resist zum selektiven Bürsten von Metalloberflächen)



Abbildung 5: KIWOMASK® W 120 (leicht abziehbare, wasserbeständige „flüssige“ Schutzfolie)